

## **Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück und Kolpingjugend Kaunitz**



Laura Bokel, Janina Draier, Christian Wittenborg, Jonathan Hassenewert, Johanna Esken und Dorothee Kleinhans (v.l.n.r.) von der Kolpingjugend Kaunitz bedanken sich für die finanzielle Unterstützung der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück. Die Kolpingjugend bietet einmal im Jahr für Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren eine Ferienfreizeit an und organisiert zudem wörtlich verschiedene Aktionen für mehrere Jugendgruppen. „All diese Maßnahmen konnten durch die Corona-Pandemie in den letzten Monaten nicht angeboten werden. Zudem sind enorme Stornierungskosten für die Absage der Ferienfreizeiten entstanden“, so die Kassiererin Sophie Kleinhans. Die Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück hat hier schnell und unbürokratisch geholfen. „Wir freuen uns, dass wir der Kolpingjugend mit 2000 Euro aus dem Corona-Hilfsfonds sinnstiftend unter die Arme greifen konnten“, so Sparkassendirektor Werner Twent und ergänzt, dass weitere Anträge von gemeinnützigen Vereinen, Einrichtungen und Organisationen, die nicht von staatlichen Unterstützungen oder Sofortprogrammen profitieren und finanzielle Hilfe benötigen, noch weiterhin an die Stiftung gestellt werden können. [www.kskwd.de/stiftung](http://www.kskwd.de/stiftung)